

# SCHÖNENBUCH



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE 2/2017

2

Agenda und  
Öffnungszeiten

3

Editorial

4

Aus dem Gemeinderat

4/7

Aus der Verwaltung

8/9

Kirchliches Leben in Schönen-  
buch

10/11

Primarschule

12/14

Vereine

15/17

Bekanntmachungen

18

Bibliothek

19

Adressen und Veranstaltungen



## Gemeinderat

Amtszeit 2016 -2020

Gemeindepräsident

Hannes Hänggi

Baumgartenweg 13

078 720 69 07

h.haenggi@schoenenbuch.ch

Gemeinderat, Vizepräsident

Jürg C. Dieterle

Baumgartenweg 3

061 481 10 62

Gemeinderat

Rolf Roth

Baumgartenweg 15

061 481 16 04

Gemeinderat

André Knubel

Unterer Bündtenweg 28

079 622 61 24

Gemeinderat

Michael Büchler

Hagenthalerstrasse 104

061 302 57 51

## Gemeindeverwaltung

Gemeinde Schönenbuch

Neuweilerstrasse 10

Postfach

CH-4124 Schönenbuch

Telefon: 061 481 31 55

Fax: 061 481 31 14

verwaltung@schoenenbuch.ch

www.schoenenbuch.ch

## Mitarbeiter/innen

Gemeindeverwalter

Marcel Friederich

061 485 93 33

m.friederich@schoenenbuch.ch

Finanzverwalterin

Bernadette Liniger

061 485 93 32

b.liniger@schoenenbuch.ch

Verwaltungsangestellte

Bettina Moser

061 481 31 55

b.moser@schoenenbuch.ch

## Entsorgungskalender 2017

Kehrichtabfuhr:

Jeden Mittwoch **ab 7.00 Uhr**

Altpapier und Karton:

Montag, 13. Februar 2017

Bioabfuhr:

Dezember bis März: jeden

zweiten Dienstag

April bis 30. November: jeden

Dienstag.

Bioabfuhr im Februar 2017:

- Dienstag, 14.02.2017

- Dienstag, 28.02.2017

Altglas, Aluminium, Weissblech,

Altöl und Altpapier an der Sam-

melstelle:

Montag bis Samstag 7–20 Uhr

Sonntag keine Abgabe

## Nächste

### Gemeindeversammlung

Donnerstag, 22. Juni 2017

Weitere wichtige Adressen und

Veranstaltungskalender zweit-

letzte Seite.

## Inseratepreise

1/16-Seite, 44,25x60 mm, 30.–

1/8-Seite, 93,5x84 mm, 40.–

1/4-Seite, 93,5x128 mm, 50.–

1/3-Seite, 192x84 mm, 90.–

1/2-Seite, 192x128 mm, 120.–

1/1-Seite, 192x260,5 mm, 200.–

1/1-Seite, letzte Umschlagseite,

192x260,5 mm, 400.–

## Impressum

Herausgeber

Gemeinde Schönenbuch

11 Ausgaben, erscheint monat-

lich (ausgenommen Juli)

## Abonnementspreise M-Blatt

Ortsansässige: kostenlos

Inland: CHF 70.– / Jahr

Ausland: CHF 100.– / Jahr

## Redaktionsschluss 2017

Ausgabe 3/2017 24.02.2017

Ausgabe 4/2017 31.03.2017

jeweils Freitag, 11.00 Uhr

## Verteilung 2017

Ausgabe 3/2017 04.03.2017

Ausgabe 4/2017 08.04.2017

## Öffnungszeiten

### Gemeindeverwaltung

Montag

Dienstag

Mittwoch

Donnerstag

Freitag

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten nach Vereinbarung.

Schalterstunden

9–11.30/13.30–17 Uhr

9–11.30/13.30–18 Uhr

keine Schalterstunden

9–11.30/13.30–17 Uhr

9–11.30/13.30–16.30 Uhr

### Skaterplatz

Montag bis Freitag

8–12/14–20 Uhr

Samstag

9–12/14–19 Uhr

Sonntag

15–19 Uhr

Ganz geschlossen am Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag,

Betttag, Weihnachtstag

Jedes zweite Wochenende im Monat ist der Platz samstags ab

18 Uhr und sonntags durchgehend geschlossen.

### Dorfladen VOLG / Postagentur

Montag bis Samstag:

07.00–20.00 Uhr

Telefon

061 481 60 80

Fax

061 481 60 81

### Kantonspolizei-posten Allschwil

Montag bis Freitag

9–12/14.30–18 Uhr

Samstag und Sonntag

geschlossen

### Bibliothek schöneBUECHträff

Montag

geschlossen

Dienstag

10–14 Uhr

Mittwoch

15–20 Uhr

Donnerstag

10–17 Uhr

Freitag

14–18 Uhr

Samstag

geschlossen

Schulferien: siehe [www.schoenebuechtraeff.ch](http://www.schoenebuechtraeff.ch).

### Sportplatz

Montag bis Samstag WINTER

8–12/14–20.30 Uhr

Montag bis Samstag SOMMER

8–12/14–21.30 Uhr

Sonntag und Feiertag

10–12/15–21.30 Uhr

Ganz geschlossen am Karfreitag, Ostersonntag, Pfingstsonntag,

Betttag, Weihnachtstag und jeweils am 1. und 3. Sonntag des Mo-

nats.

### Ständige Sportplatzbelegung

Dienstag, Männerriege

20.15–22 Uhr, ganzer Platz

Donnerstag, Mädchenriege

17–20 Uhr, ganzer/halber Platz

Freitag, Jugendriege

17–20 Uhr, ganzer/halber Platz

### Betreuung des Sportplatzes:

Rolf Roth:

061 481 16 04 oder 076 576 95 80

H. und Chr. Sütterlin:

061 482 22 82 oder 079 475 86 35

Sandra Freymond:

061 373 26 26 oder 079 700 00 90

### Datum

06.02.2017 - 12.02.2017

13.02.2017 - 19.02.2017

20.02.2017 - 26.02.2017

27.02.2017 - 05.03.2017

06.03.2017 - 12.03.2017

13.03.2017 - 19.03.2017

20.03.2017 - 26.03.2017

### Zuständig

Rolf Roth

Sandra Freymond

Helene Sütterlin

Rolf Roth

Sandra Freymond

Rolf Roth

Helene Sütterlin

## **Eine Vision und Strategie für unsere Gemeinde**

*Liebe Einwohnerinnen und Einwohner von Schönenbuch*

In nächster Zeit stehen im Baselbiet verschiedene Gesetzesänderungen an, die teils weitreichende Auswirkungen auf die Gemeinden haben werden. Die Unternehmenssteuerreform III, das neue Altersbetreuungs- und Pflegegesetz, das teilrevidierte Ergänzungsleistungsgesetz sind nur einige davon. Auf das Gemeinderegionengesetz, das die Bildung von sechs Regionalkonferenzen im Kanton vorsah, ist der Landrat Ende Januar zwar nicht eingetreten, die Diskussion über eine intensiviertere Zusammenarbeiten unter den Gemeinden wird aber weitergehen.

Ver mehrt tritt der Kanton Aufgaben an die Gemeinden ab, schränkt sie aber gleichzeitig in ihrer Autonomie weiter ein und erstattet nur einen Teil des Mehraufwands. Zudem ist die Pensionskasse ein ständiges Sorgenkind. Welche Auswirkungen die Gesetzesänderungen und die klammen Kantonsfinanzen auf die Gemeinden haben werden, lässt sich kaum vorhersehen. Mehrausgaben sind aber zu erwarten.

Vor diesem Hintergrund hat sich der Gemeinderat entschieden, die Situation in Schönenbuch eingehend zu analysieren, Stärken und Schwächen zu identifizieren und daraus eine zukunftsweisende Vision und Strategie für unsere Gemeinde abzuleiten. Die Strategie soll dem Gemeinderat und der Verwaltung als Orientierung dienen und der Bevölkerung Entscheide und Ziele transparent darlegen. Eine wichtige Grundlage für die Vision wird die Bevölkerungsumfrage sein, die wir im vergangenen Jahr durchgeführt haben.

Visionen sind oft mit schönen Worten verbunden, denen keine Taten folgen. Das möchten wir vermeiden. Deshalb wird der Gemeinderat nicht nur eine Strategie entwickeln, die laufend aktualisiert werden soll, sondern auch ein praxisorientiertes strategisches Management einführen, das uns erlaubt, die richtigen Ziele zu setzen und auch umzusetzen. Ein solches Vorgehen ist eher aus der Wirtschaft bekannt. Schönenbuch als kleinere Gemeinde betritt mit diesem Projekt Neuland und nimmt im Baselbiet eine Pionierrolle ein.

Angesichts der Ungewissheiten, die auf uns zukommen, schulden wir aber Ihnen, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, dass wir uns ein möglichst klares Bild von den Perspektiven unserer Gemeinde machen und wir heute die richtigen Entscheide für morgen treffen.

Herzlichst,

*Hannes Hänggi, Gemeindepräsident*



## Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat im Januar 2017 an drei Sitzungen unter anderem:

- fünf Baugesuch geprüft und bewilligt;
- beschlossen, eine klare zukunftsgerichtete Strategie zu entwickeln und ein strategisches Management einzuführen;
- beschlossen, das vom Regierungsrat erarbeitete Gemeindegeregengesetz nicht zu unterstützen;
- Stellungnahmen zu folgenden Vernehmlassungen abgegeben:
  - Teilrevision des Gerichtsorganisations- und Prozessrechts
  - Änderung des Gesetzes über den Vollzug von Strafen und Massnahmen (Strafvollzugsgesetz)
  - Schulsozialarbeit auf der Primarstufe und Übertragbarkeit Schulsozialarbeit
- die Verantwortlichkeiten und Terminierungen der in der Gemeindeversammlung vom Dezember 2016 bewilligten Investitionsvorhaben und ausserordentliche Unterhaltsarbeiten festgelegt.

## Kehrichtsammlung

Nachdem der bisherige Anbieter der Hauskehrichtsammlung, das Tiefbauamt Basel-Stadt, die Kehrichtsammlung aus strategischen Gründen aufgegeben hat und den Vertrag mit unserer Gemeinde per 31.12.2016 gekündigt hat, hat die Gemeinde die Dienstleistung der Kehrichtsammlung neu ausgeschrieben. Dabei hat die Arlesheimer Firma Vogelsanger AG das preisgünstigste Angebot abgegeben und den Zuschlag erhalten (bereits kommuniziert im Mitteilungsblatt vom Dezember 2016).

Seit Januar 2017 wird der Hauskehricht von der Arlesheimer Firma Vogelsanger AG eingesammelt. Der Sammeltag ist unverändert mittwochs, jedoch haben die Sammelzeiten geändert. Der Kehricht wird neu vormittags eingesammelt. Dieser Wechsel hat in den ersten Wochen für etwas Umtrieb und Unverständnis gesorgt. Eine zeitliche Zusicherung der Kehrichtsammlung kann nicht garantiert werden. Es ist dem Entsorgungsspezialisten überlassen, wann er seine Sammeltour einplant. Diese Zeiten können, je nach Auftragsvolumen und Witterung, variieren. Daher ist es unerlässlich, dass die Kehrichtsäcke am Mittwoch ab 07.00 Uhr an den Strassenrand gestellt werden. Selbstverständlich kann der Kehricht auch schon am Vortag bereitgestellt werden. In diesem Falle empfehlen wir Ihnen die praktischen Container (z.B. schwarze 140-Liter-Behälter).

### Wie viele Gebührenmarken braucht ein Sack und was kostet diese?

17-Liter-Sack	max. 5 kg	1/2 Vignette	Fr. 1.00
35-Liter-Sack	max. 5 kg	1 Vignette	Fr. 2.00
60-Liter-Sack	max. 10 kg	2 Vignetten	Fr. 4.00
110-Liter-Sack	max. 15 kg	3 Vignetten	Fr. 6.00

### Wie verwenden Sie die Gebührenmarken für brennbares Sperrgut?

50 x 30 x 30 cm	max. 5 kg	1 Vignette
100 x 30 x 30 cm	max. 10 kg	2 Vignetten
100 x 50 x 50 cm	max. 15 kg	3 Vignetten



## Autobahnvignette 2017

Nicht vergessen: Die Autobahnvignette 2016 ist nur noch bis Ende Januar 2017 gültig. Ab 1. Februar 2017 muss - sofern Sie eine Nationalstrasse befahren - die neue Vignette gut sichtbar an der Windschutzscheibe Ihres Autos oder gut sichtbar am Anhänger oder Motorrad befestigt sein. Das Benützen der Nationalstrasse ohne gültige Vignette hat gemäss Art. 10 NSAV eine Busse von hundert Franken zur Folge. Weitere Infos unter: [www.acs.ch](http://www.acs.ch) oder [www.tcs.ch](http://www.tcs.ch).

## Inbetriebnahme Bancomat Raiffeisenbank

Nach dem erneuten Einbruchversuch auf den Bancomat der Raiffeisenbank hat die Bank den Bancomaten ausser Betrieb genommen. Zwischenzeitlich wurden weitere sicherheitstechnische Massnahmen umgesetzt, um den Raum und das ganze Gebäude vor weiteren Einbrüchen zu schützen. Diese Arbeiten konnten in den vergangenen Tagen abgeschlossen werden und die Raiffeisenbank Allschwil-Schönenbuch hat den Bancomaten wieder in Betrieb genommen.

## Abstimmung vom 12. Februar 2017

Eidgenössische Vorlagen:

1. Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die erleichterte Einbürgerung von Personen der dritten Ausländergeneration
2. Bundesbeschluss vom 30. September 2016 über die Schaffung eines Fonds für die Nationalstrassen und den Agglomerationsverkehr
3. Bundesgesetz vom 17. Juni 2016 über steuerliche Massnahmen zur Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit des Unternehmensstandorts Schweiz (Unternehmenssteuerreformgesetz III)

Kantonale Vorlagen:

Am 12. Februar 2017 wird keine kantonale Vorlage zur Abstimmung gelangen.

Jede Person, die einen gültigen Stimmrechtsausweis hat, ist zum Ab-

### Welche Gebinde sind zulässig?

- In Säcken mit Gebührenmarken („Vignetten“)
- In Sammelcontainern für Säcke mit Gebührenmarken
- In Containern mit Containergebührenmarken
- Sperrgut bis 100 x 50 x 50 cm mit Gebührenmarken

### Wann wird der Kehricht eingesammelt?

Jeden Mittwoch ab 07.00 Uhr. An Feiertagen gemäss Abfallkalender ([www.schoenenbuch.ch](http://www.schoenenbuch.ch))

### Was gehört in den Hauskehricht?

Hauskehricht wie Kunststoffverpackungen (ausser Kunststoffflaschen), Tetrapak, Windeln, Verbundmaterialien sowie brennbares Kleinsperrgut (z.B. Besen, Kleinmöbel etc.).

### Was gehört nicht in den Hauskehricht?

Unbrennbares wie Metall, Glas, Spiegel, Steingut, Elektrogeräte, Chemikalien, Batterien, Sonderabfälle, Spritzen und Toner.



stimmen berechtigt. Falls Sie den Stimmrechtsausweis verloren haben:

Ein Duplikat des Stimmrechtsausweises kann bei der Gemeinde verlangt werden. Sie müssen die Kopie des Stimmrechtsausweises bei der Gemeindeverwaltung persönlich abholen und entweder die Niederlassungsbewilligung oder einen Personalausweis (Identitätskarte oder Pass) mitbringen

### Aufhebung Hundekursobligatorium

Nach dem Entscheid des eidgenössischen Parlaments, das im Jahre 2008 eingeführte nationale Hundekursobligatorium wieder abzuschaffen, hat der Bundesrat an seiner Sitzung vom 23. November 2016 die Umsetzung dieses Entscheides beschlossen. Somit tritt die Aufhebung der Pflicht zum Besuch der obligatorischen Hundekurse per 1. Januar 2017 in Kraft. Die bestehende Bewilligungspflicht für potentiell gefährliche Hunde ist von diesem nationalen Entscheid nicht tangiert und gilt weiterhin.

Den Kantonen ist es weiterhin überlassen, Hundekurse für obligatorisch zu erklären. Hierfür fehlt im Kanton Basel-Landschaft zurzeit eine entsprechende gesetzliche Grundlage. Somit ist auch in unserem Kanton die Pflicht für die Absolvierung der Sachkundenachweise ab Beginn dieses Jahres aufgehoben.

### Zurückschneiden der Hecken

Liegenschaftsbesitzer und Landeigentümer werden gebeten, Sträucher und Äste so zurückzuschneiden, dass sie nicht auf Strasse und Trottoir ragen und die kommunalen sowie kantonalen Bestimmungen eingehalten werden (Merkblatt kann auf der Gemeindeverwaltung bezogen werden). Der Gemeinderat wird sporadisch die Situation begutachten. Zuwiderhandlungen werden angemahnt und es wird eine Frist für die Herstellung des rechtlichen Zustandes angesetzt. Bei Nichteinhaltung dieser Frist wird die Gemeinde einen Gärtner zu Lasten des Verursachers mit den anfallenden Arbeiten beauftragen. Wir danken für Ihr Verständnis und Ihren Beitrag zur Sicherheit in unserer Gemeinde.

### Schlitteln „Im Feldelin“

Falls die winterlichen Verhältnisse es zulassen, soll den Kindern und Jugendlichen (sowie Erwachsenen) wiederum die Möglichkeit zum Schlitteln auf der Strasse „Im Feldelin“ geboten werden. Folgende Verkehrsbeschränkungen sind vorgesehen:

Örtlichkeit: Im Feldelin

Gegenstand: Allgemeines Fahrverbot in beide Richtungen, mit Zusatztafel „Schlittelweg“ (Temporäre Massnahme jeweils während der Winterzeit).

Begründung: Die Strasse „Im Feldelin“ wird jeweils bei günstigen Schneesverhältnissen als Schlittelweg freigegeben.

Gesetzliche

Grundlage: - BG über den Strassenverkehr vom 19.12.1958  
- SSV zum SVG vom 05.09.1979  
- Gesetz und VO über die Aufgabenteilung vom 23.06.1982.

Standort der

Signalisation: Baselstrasse/Im Feldelin - Hagenthalerstrasse / Im Feldelin; Einmündungsstrassen: Ledermattweg, Frostweg, Im Kirschgarten, Quellenweg

Wir bitten die Anwohner um ihr Verständnis für diese Verkehrsbeschränkung und danken allen. Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass die Signalisation nicht entfernt werden darf.

### Winterdienst in Schönenbuch

Wir möchten die Einwohnerinnen und Einwohner daran erinnern, dass der Winterunterhalt von öffentlichen Trottoirs (längs der Parzellengrenze) und Hauszugängen durch die Liegenschaftseigentümer ausgeführt werden muss.

Bei Schneefall sind diese Wege zu räumen und bei Vereisungsgefahr sind sie zudem mit Kies, Sand, Schlacke oder anderen geeigneten Materialien zu bestreuen. Geeignetes Streugut kann bei den gemeindeeigenen Splittkästen bezogen werden. Diese Splittkästen befinden sich an folgenden Orten:

- im Gebiet Pfeiffensack (Einmündung Frostweg)
- im Gebiet Bündten (Einmündung Baumgartenweg/Niederfeldweg)
- im Gebiet Sechs Jucharten (oberhalb der Liegenschaft Grölly)
- am Neumattweg
- an der Brunngasse (Milchhüsli)
- am Mittlerfeldweg
- am Bruckmattweg
- am Quellenweg

Bitte gehen Sie nach Möglichkeit sparsam mit Streusalz um. Die Kantonsstrassen (Basel- und Neuweilerstrasse) werden durch den Kanton betreut. Wie jeden Winter werden die Gemeindestrassen nur wenn unbedingt nötig gesalzen (Ausnahme Buswendeschlaufe und Stichstrassen). Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer, sich auf die jeweiligen Strassenverhältnissen einzustellen.

Bei Unklarheiten wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung.

### Publikation der Geburtstage

Auch dieses Jahr werden wir die Geburtstage der Einwohnerinnen und Einwohner, die 75, 80, 85, 90 und älter werden, im Mitteilungsblatt veröffentlichen. Falls Sie dies nicht wünschen, bitten wir Sie, dies der Gemeindeverwaltung Schönenbuch, Telefon 061 481 31 55 oder Mail [verwaltung@schoenenbuch.ch](mailto:verwaltung@schoenenbuch.ch), mitzuteilen.

### Geburtstage

Wir gratulieren den nachstehenden Jubilaren und Jubilarinnen herzlich und wünschen für den weiteren Lebensweg alles Gute:

Schmid-Weiss Arnold	zum 85. Geburtstag geboren am 10.02.1932
Buser-Kerat Elli	zum 80. Geburtstag geboren am 10.02.1937

Selbständig daheim  
und professionell betreut.

Mitten im Leben.  
[www.spitex.ch](http://www.spitex.ch)

SPITEX  
Hilfe und Pflege zu Hause



## 2-Zimmerwohnung in Schönenbuch

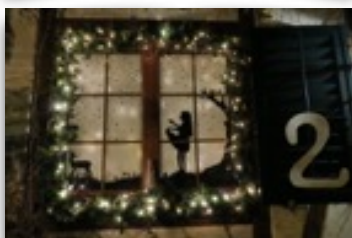
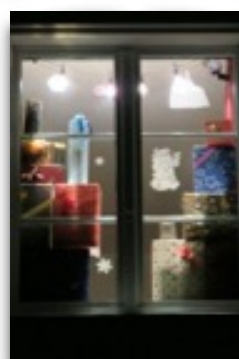
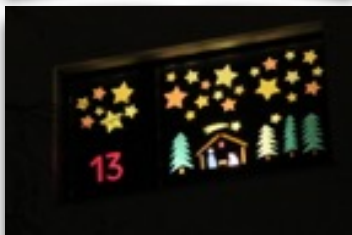
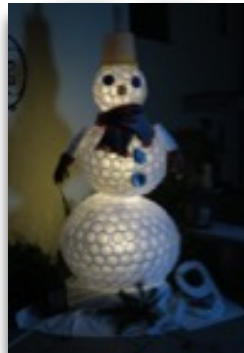
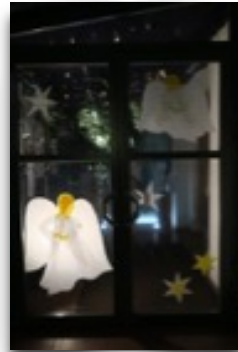
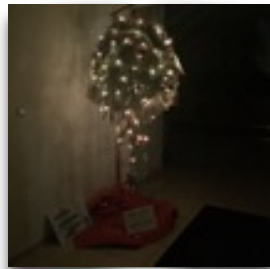
Wir vermieten per 1. Mai 2017 oder nach Vereinbarung eine attraktive 2-Zimmer-Wohnung mit ca. 56 m<sup>2</sup> an der Neuweilerstrasse 9 in Schönenbuch.

Die Wohnung verfügt über ein Wohnzimmer mit einer offenen Einbauküche, einem Schlafzimmer und einem Badezimmer. Der Garten sowie die Waschküche / Trockenraum stehen zur Mitbenutzung zur Verfügung.

**Miete CHF 544.-- / Nebenkosten CHF 190.--**

Interessenten melden sich unter 061 481 31 55  
Gemeindeverwaltung Schönenbuch

## Danke für die tollen Adventsfenster





### Ökumene in Schönenbuch und Allschwil

#### Rückblick ökumenische Suppentage

In diesem Winterhalbjahr 2016/17 fanden die Besucher beides Mal einladende, sehr schön dekorierte Tische in der Mehrzweckhalle vor, und wie immer durften wir eine köstliche Suppe zu uns nehmen. Auch ein feines Dessertbuffet stand den Besuchern bereit. Nicht nur bei den Leuten herrschte eine gute Stimmung, sondern auch von der Kinderecke vernahm man fröhliches Gelächter.

Dem aufgestellten Suppentagsteam danken wir ganz herzlich für ihr Dasein und für ihr grosses Engagement. Auch allen Besucherinnen und Besuchern danken wir vielmals für ihre Solidarität. Dem Suppentagsprojekt „Berufsbildung für Trinkwasser - Wasser gibt es in Sambia genug, doch fehlen die Fachleute, um es nutzbar zu machen“ konnten wir den grossen Betrag von CHF 1'857.80 überweisen.

Besten Dank an die Gemeinde Schönenbuch, welche die Infrastruktur zur Verfügung stellte. Am 18. Februar und 25. März finden im Calvinhaus und im Pfarreisaal St. Peter und Paul weitere Suppentage statt und am 25. März im christkatholischen Kirchengemeindesaal.

#### Weltgebetstagsgottesdienst in Allschwil

Der Gottesdienst zum Weltgebetstag 2017 kommt von den Philippinen. Verfasst wurde er von mehr als 20 christlichen Frauen unterschiedlichen Alters und aus allen Regionen des Inselstaates. Ins Zentrum des Gottesdienstes haben die philippinischen Weltgebetstagsfrauen das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. In ihrer Beschäftigung damit bringen sie die Tradition eines gemeinschaftlichen Handelns – Dayyaw genannt – ein. Während der arbeitsintensiven Zeiten von Aussaat und Ernte helfen sich hier die Nachbarinnen und Nachbarn gegenseitig. Niemand bekommt dafür Lohn, aber alle einen Anteil an der Ernte. In den indigenen Gemeinschaften auf den Philippinen ist ein solches gemeinschaftliches und vor allem nachhaltiges Wirtschaften noch am ehesten verbreitet.

Herzlich lädt Sie das Weltgebetstagsteam aus Allschwil zu diesem Gottesdienst am Freitag, 24. Februar um 19 Uhr ins Kirchli in Allschwil ein. Nach dem Gottesdienst werden wie immer Köstlichkeiten aus dem jeweiligen Land serviert - in diesem Jahr also philippinische. Kommen Sie und lassen Sie sich von den philippinischen Genüssen der Liturgie und des Gaumens überraschen. Für das Weltgebetstagsteam: Pfrn. Liza Zellmeyer



Das von der jungen Künstlerin Rowena „Apol“ Laxamana-Sta. Rosa geschaffene Bild zum Weltgebetstag 2017 gibt einen Blick auf ganz verschiedene typische Lebenswelten der Philippinen wieder.

### Fastenkalender wird verteilt



Die Agenda von Brot für Alle / Fastenopfer / Partner sein wird bis am 1. März durch die Post in alle Haushalte verteilt. Wir hoffen, dass der Fastenkalender bei Ihnen eine gute Aufnahme findet. Der Fastenkalender will uns für das aktuelle Thema sensibilisieren: „Verantwortung tragen - Gerechtigkeit stärken“.

### Katholische Pfarrei Johannes der Täufer

[www.rkk-as.ch](http://www.rkk-as.ch)

#### Gottesdienste:

- Sonntag, 5. Februar, 9.15 Uhr, Kommunionfeier
- Sonntag, 12. Februar, 9.15 Uhr, Kommunionfeier
- Sonntag, 19. Februar, 9.15 Uhr, Kommunionfeier
- Sonntag, 26. Februar, 9.15 Uhr, Kommunionfeier
- Donnerstag, 2. März, 19.00 Uhr, Kommunionfeier
- Sonntag, 5. März, 9.15 Uhr, Eucharistiefeier

#### Sternsingen 2017



Nach einem frohen Sternsingergottesdienst am 8. Januar durften die 25 Sternsinger und Könige als erstes die Kirche segnen. Anschliessend besuchten die drei Sternsingergruppen an diesem frisch verschneiten Tag 65 Familien und brachten den Segen Gottes zu ihnen nach Hause, wo man ihre Spuren noch lange sehen konnte.

Glücklich über dieses schöne Erlebnis kehrten sie nach einem langen Marsch nach Hause. Für Kinder und Jugendliche in Kenia haben sie dabei CHF 2'370.10 gesammelt. Das ist ein stolzes Ergebnis über das wir uns alle sehr freuen. Den Sternsingerinnen und Sternsängern danken wir ganz herzlich für ihren unermüdlichen Einsatz, um anderen Menschen an diesem Sonntag eine grosse Freude zu bereiten. Ein grosser Dank geht an alle, welche dieses Projekt so toll unterstützt haben!

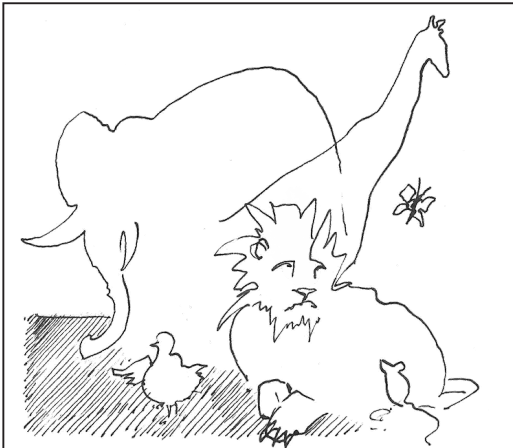
Herzlichen Dank auch an Christa Stark, Katrin Häusermann und Andreas Meister, die mit den Kindern das Sternsingen so toll eingeübt und sie in wunderschöne Sternsinger und Könige verwandelt haben. Vielen Dank auch den Erwachsenen, welche die Kinder auf ihrem Weg durch das Dorf begleitet haben.

**Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde**[www.refschoenenbuch.ch](http://www.refschoenenbuch.ch)**Gottesdienste**

- Sonntag, 5. Februar, 11.15 Uhr, Dorfkirche, Pfarrerin Elke Hofheinz
- Sonntag, 5. März, 11.15 Uhr, Dorfkirche, Pfarrerin Corina Kellenberger

**Verabschiedung von Werner Marti verschoben**

Die im Mitteilungsblatt vom Januar angekündigte Verabschiedung von Pfarrer Werner Marti muss leider vom 12. Februar auf den 12. März verschoben werden. Werner Marti ist vor dem Jahreswechsel vom Fahrrad gestürzt und der Heilungsprozess braucht seine Zeit.

**Musik und Wort - Konferenz der Tiere**

Samstag, 18. Februar, 17 Uhr, Christuskirche Allschwil  
 „Konferenz der Staatsmänner beendet - Verhandlungen ergebnislos.“ heisst es in den Nachrichten. Da wird es den Tieren zu dumm: „Schreckliche Leute!“ brüllt der Löwe. „Mir tun bloss die Kinder leid“, seufzt die Giraffe. „Es muss etwas geschehen!“ trompetet der Elefant „- aber was?“

Eine Orgelgeschichte nach Erich Kästner für Kinder und Erwachsene neu eingerichtet von: Nathalie Leuenberger, Orgel und John P. MacKeown, Rezitation; Eintritt frei, Kollekte

**Christkatholische Kirchgemeinde**[www.christkatholisch.ch/allschwil](http://www.christkatholisch.ch/allschwil)**Gottesdienste in der Alten Dorfkirche Allschwil**

- So., 5. Feb., 10h Eucharistiefeier in der St. Anna-Kapelle Therwil
- So., 12. Feb., 9.30h Familiengottesdienst mit Kerzensegnung und Vorbereitungsri-ten zur Taufe von Norina Ruffieux, Tochter von Stefan und Salo-me Ruffieux
- So., 19. Feb., 9.30h Eucharistiefeier
- So., 26. Feb., 10.33h Fasnachtsgottesdienst mit den SpeziBalischte, Pöteterli und Rosebärg-Binggis. Freiwillige Teilnahme im Kostüm erwünscht!
- So., 5. März, KEIN GOTTESDIENST IM GEMEINDEGEBIET

**Religionsunterricht**

Am Samstag, 11. Februar findet von 9 bis 11.45h für alle Stufen der Religionsunterricht im Pfarrhaus Allschwil statt.

**Packtag**

Am Mittwoch, 15. Februar werden im Kirchgemeindesaal die Gemeindebrieft, PartnerSein-Prospekte und Broschüren zur Renovation der St. Katharinenkirche Laufen verpackt. Helfende Hände sind herzlich willkommen.

**Chorproben**

Jeden Dienstag probt der Chor von 18.00 bis 19.30 Uhr im Kirchgemeindesaal. Al-lerdings fällt die Probe am Dienstag, 28. Februar aus.

**Ökumenischer Suppentag**

Am Samstag, 18. Februar, findet von 11.30 bis 13.30 der Ökumenische Suppentag im christkatholischen Kirchgemeindesaal in Allschwil statt.

**Wenn Alltag schmerzt**

Ihre Rheumaliga weiss Rat  
[www.rheumaliga.ch](http://www.rheumaliga.ch)  
 PC 80-2042-1

  
**Rheumaliga Schweiz**

**UNSCHAF**

**SCHAF**

Sehen Sie den Unterschied bei

**DILLOPTIK**

Binningerstrasse 5 Allschwil 061 481 74 64 [dilloptik.ch](http://dilloptik.ch)





## Primarschule und Kindergarten Schönenbuch

### Anmeldung für den Kindergartenbesuch ab August 2017

Liebe Eltern

Auf Beginn des Schuljahres 2017/18 werden diejenigen Kinder, welche zwischen dem 16. Juli 2012 und dem 31. Juli 2013 geboren worden sind, in den Kindergarten aufgenommen. Der Kindertarteneintritt ins 1. Kindergartenjahr ist für alle Kinder obligatorisch.

Mitte Januar 2017 haben wir an alle Familien, deren Kind ab August 2017 in den Kindergarten eintreten wird, ein entsprechendes Anmeldeformular zugestellt. Sollten Sie irrtümlich kein Formular erhalten haben, bitten wir Sie um Ihren Anruf:

Schulleitung, Herr Benjamin Ammann: Tel. 061 481 33 90

Freundliche Grüsse  
Primarschule und Kindergarten  
Schönenbuch



Immer da,  
wo Zahlen sind.

4

Mehr erfahren:  
[raiffeisen.ch/ansprueche](http://raiffeisen.ch/ansprueche)

Bei wachsenden  
Ansprüchen  
sind wir der richtige  
Anlagepartner.

Sie wollen mehr aus Ihrem Geld machen?  
Wir unterstützen Sie mit umfassender,  
kompetenter Beratung und machen aus  
Ihren Zielen eine Vermögensstrategie.

**RAIFFEISEN**



# Ausflug in die Sternwarte

Am 10. Januar dürfen wir mit Frau Stauffer in die Sternwarte. Mit dem Bus fahren wir zum Margarethenhügel und spazieren im Schnee zum ehemaligen Astronomischen Institut der Universität Basel. Herr Fischlewitz empfängt uns, macht Werbung für den astronomischen Verein und erzählt uns viel über Astronomie, die Wissenschaft der Sterne und Planeten. Auf dem Gelände der Sternwarte befindet sich ein Wetterfeld von Meteo Schweiz mit unzähligen Wetter- und Luftmessgeräten. Leider können wir wegen des schlechten Wetters die Kuppel nicht öffnen aber wir dürfen das Linsenteleskop aus dem Jahre 1878 im Trockenem bestaunen. Es ist drei Meter lang und sehr schwer. Dieses stand früher im Bernoullianum und gehörte zur Universität. Damit sich die Kuppel dreht, muss Nadine am Rad drehen. In der Kuppel ist es eiskalt, denn ist es zu warm, wabert das Bild.

Durchgefroren und ohne einen Blick auf die Sterne werfen zu können, begeben wir uns in ein anderes Gebäude. Hier ist es schön warm. Herr Fischlewitz erklärt uns mittels einer grossen, blauen Kugel, einer Art Globus des Himmels, die Sternbilder, die Milchstrasse, die Bahnen der Planeten und Sterne. Es gibt 88 dieser Sternbilder und die meisten befinden sich auf dem oberen Teil der Kugel. Der Saturnring ist so dünn wie Papier, nämlich nur etwa 100 Meter. Man muss sich das mal vorstellen. Und ein Tag auf der Venus dauert länger als bei uns ein Jahr.

In einer spannenden Präsentation erfahren wir, wie lange das Licht von der Sonne bis zur Erde und zu den anderen Planeten braucht. Auf der Sonne hat es lauter kleine Vulkane, die ausbrechen und sprudeln. Sie sehen ganz klein

aus, sind aber wenn sie spritzen, schnell 100'000 km hoch. Auf der Sonne sprudelt und kocht es ununterbrochen. Der Saturn hat einen Ring, der aus Eisen besteht. Der Ring dreht sich nicht, nur die Kugel. Uranus hatte mal einen Unfall, er bekam einen «Dotsch» und jetzt dreht er sich in eine andere Richtung

als die anderen Planeten. Wir dürfen uns auch wunderbare Fotos der Nasa ansehen und erfahren, was in vielen Millionen Jahren mit der Sonne passieren wird. Sie wird immer grösser werden, irgendwann die Erde verdrängen und dann wie ein Vulkan ausbrechen und wieder auf die Grösse der Erde schrumpfen. Später wird sie dann sogar ganz verschwinden.

Es war ein toller und spannender Abend. Die Sternwarte ist übrigens jeden Freitag geöffnet, aber nur bei schönem Wetter, denn dann kann man die Sterne auch wirklich sehen, so hoffen wir. Auf dem Rückweg haben wir einen grossen Schneeball gemacht und mit unseren Freundinnen und Freunden gespielt. Um 19.30 Uhr waren wir daheim, wir fanden es toll!

Ihre 4. und 5. Klässler



Seit die Schülerinnen und Schüler in der Schule die Planeten durchnehmen haben sie einen anderen Blick für den Vollmond.



Auch im Werkunterricht wird das Thema behandelt. Die Kinder basteln sich die ihr eigenes Sonnensystem. Die Wahl der Materialien ist ihnen dabei selber überlassen. Mit viel Eifer entstehen hier Mars, Venus und andere Planeten. Mit Draht werden diese später an der Decke des Klassenzimmers befestigt.



Gesucht:

# **Stimmen für den Singkreis Schönenbuch**

Leitung: Verena Krause

Wir proben jeden Montag von 19.30 bis 21.15 im Vereinslokal an der Neuweilerstrasse 10 im Untergeschoss der Gemeindeverwaltung in Schönenbuch.

## **Konzert 23.6.2017 um 20 Uhr Kirche Schönenbuch**

« Misa Criolla » von Ariel Ramirez  
Und weitere Stücke aus Südamerika  
Begleitung: Gruppe « Aruma de Bolivia »

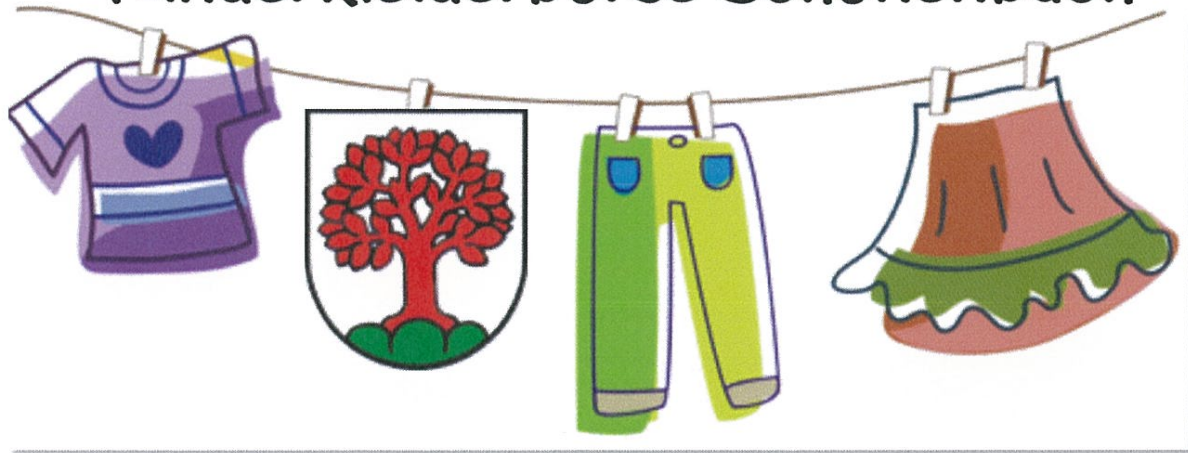
Auch Damen und Herren, die kaum oder gar keine Chorerfahrung haben, sind zum Schnuppern herzlich willkommen; vielleicht entdecken Sie unterschätzte Fähigkeiten!

Es erwartet Sie eine umfassende Stimmbildung durch eine erfahrene Stimmbildnerin und professionelle Sängerin und eine unterhaltsame, intensive Probenarbeit im Kreise netter und geselliger Choristinnen und Choristen!

**Mehr Info unter 077 4017163 oder 061 681 32 15, Verena Krause  
oder 061 481 76 50, Elsbeth Hostettler**



# Kinderkleiderbörse Schönenbuch



Samstag 18. März 2017  
10.00h - 14.00h

Annahme und Verkauf von:

Gut erhaltene **Frühlings-Sommerkleider**,

Schuhe, Laufgitter, Reisebettli, Velo- und Autositze, Buggys, Kinderwagen, Dreiräder, Trottinets, Velos, Velohelme, Outdoor-Spiele, Spielsachen, Bücher....

(Alle Artikel für Kinder von 0-14 Jahren)

Mehrzweckhalle Schönenbuch - Endstation 33er Bus

Parkplätze beim Restaurant zum Bad

Nicht vor der Halle parken - Feuerwehrausfahrt

Fürs leibliche Wohl gibt es ein Kuchenbuffet

sowie **Hot-dogs**

Annahme: 17. März von 18.00h - 19.00h

Verkauf: 18. März von 10.00h - 14.00h

Rückgabe: 18. März von 17.00h - 18.00h

Kosten:

10.- Annahmgebühr

+ 10 % Verkaufsprovision

Info und Anmeldung unter: [kiwi-schoenenbuch@gmx.ch](mailto:kiwi-schoenenbuch@gmx.ch)





Theatergruppe Schönenbuch präsentiert 2017



Die Krimikomödie



# Laras Plan

von Claudia Gysel

**Freitag, 31. März 2017**

**Samstag, 1. April 2017**

**NEU: Öffentliche Hauptprobe**

**Donnerstag, 30. März 2017**

**jeweils um 20.00h**

Mehrzweckhalle Schönenbuch, Türöffnung um 18.30h (Kein Vorverkauf)  
Buffet ab 18.30h (Abendessen, Dessert und Getränke)

Erwachsene: CHF 15.– / Jugendliche bis 16 Jahre: CHF 7.–  
Öffentliche Hauptprobe: CHF 5.– (für Alle) - Ohne Konsumation

Kürzlich holte ich am Abend meine Tochter von der Meitliriege ab. Dabei wurde ich auf einer Nebenstrasse beinahe von einem Auto angefahren, welches sich von hinten genähert hat. Es war dunkel, das Auto schnell unterwegs – obschon eine Kurve zu durchfahren war. Ein schneller Schritt zur Seite hat mich davor bewahrt angefahren zu werden. Der Fahrer verlangsamte kurz seine schnelle Fahrt und fuhr dann einfach weiter – nun etwas langsamer, er war sich wohl für kurze Zeit bewusst, was hätte passieren können.

Seit längerem beobachte ich wie teilweise mit hoher Geschwindigkeit, die oft nicht den Witterungs- und Lichtverhältnissen angepasst ist, durch die Strassen der Wohnquartiere gefahren wird. Viele dieser Strassen in Schönenbuch haben kein Trottoir – darum teilen sich stärkere und schwächere Verkehrsteilnehmer diesen Raum – entsprechende Rücksichtnahme ist darum geboten! Zu erwähnen an dieser Stelle sind auch die Zeiten, während denen die Eltern ihre Kinder von der Schule oder vom Sport abholen und mit kühnen, rasanten Wendemanövern ihren vermutlich dichten Zeitplan einzuhalten versuchen und damit alle gefährden, die sich in diesem Bereich aufhalten – übrigens auch ihre eigenen Kinder auf dem Weg ins „sichere“ Auto. Ich weiss, das ist keine neue Erkenntnis - aber eine Erscheinung, die, wie ich meine, stetig zu nimmt. Das fällt einem besonders dann auf, wenn man im Dorf ausschliesslich zu Fuss unterwegs ist.

Ich Sorge mich um meine Kinder, die im Dorf ebenfalls zu Fuss und mit zunehmendem Alter oft auch alleine unterwegs sind. Sie wissen noch nicht, wie gedankenlos einzelne Automobilisten in ihren Fahrzeugen unterwegs sind und sich offensichtlich der Konsequenzen ihres Fahrverhaltens nicht bewusst sind. Damit schaffen sie vielleicht auch den eingangs erwähnten schnellen Schritt zur Seite nicht – weil sie nicht damit rechnen, dass ein von einem unaufmerksamen Fahrer gelenktes Auto auf sie zu kommt!

Es wäre schön, wenn sich alle auf der nächsten Autofahrt den einen oder anderen Gedanken über ihr Handeln machen würden – oder noch besser: zum Schluss kommen, das Auto in der Garage stehen zu lassen und die Besorgung oder den „Abholdienst“ im Dorf mit einem Fussmarsch zu erledigen.

Matthias Lang  
Schönenbuch

### **Mütter- und Väterberatung**

An folgenden Daten stehe ich Ihnen für eine Beratung in Schönenbuch gerne zur Verfügung:

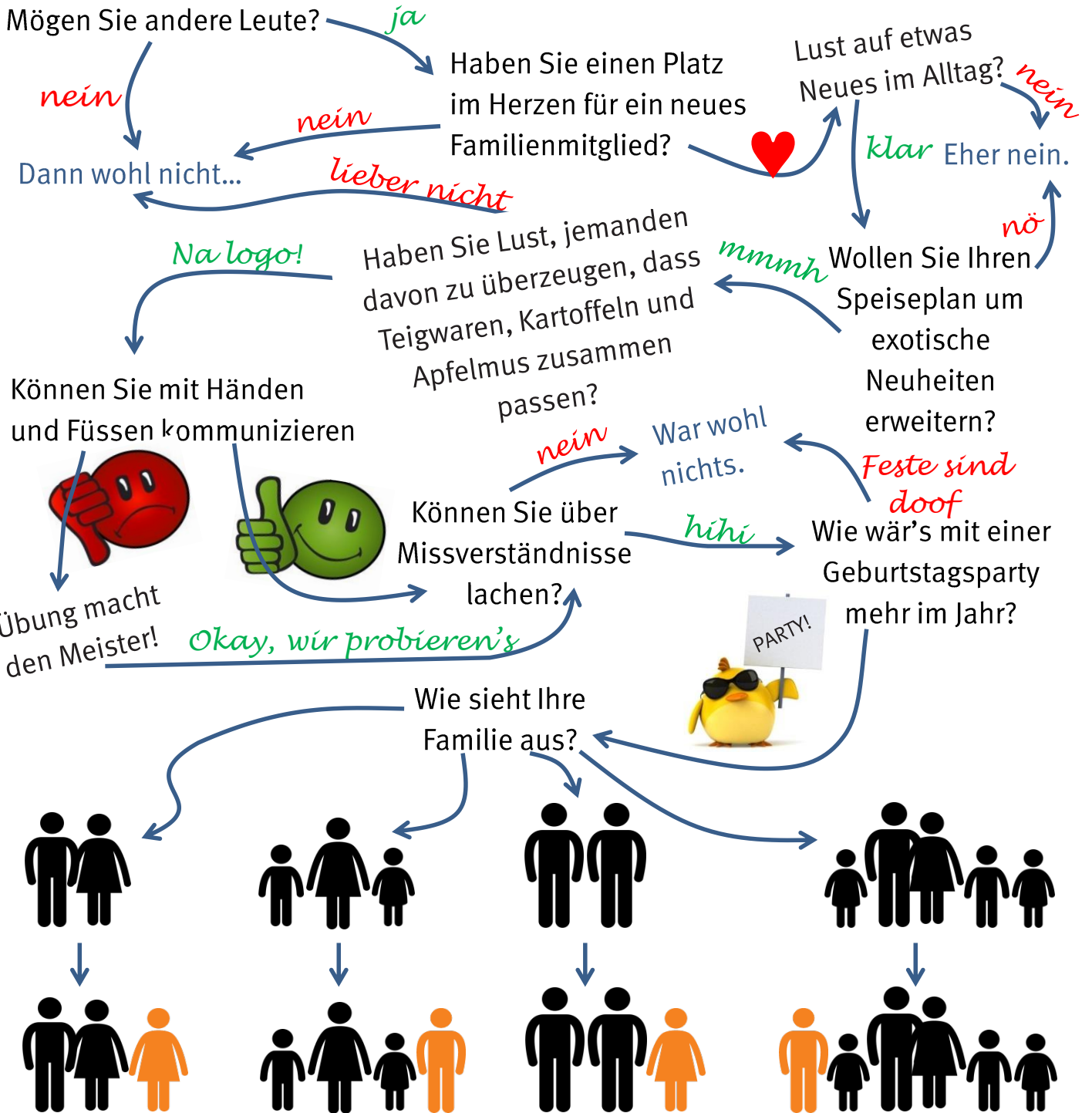
- Donnerstag, 2. März 2017
- Donnerstag, 6. April 2017
- Donnerstag, 4. Mai 2017

Bitte melden Sie sich jeweils bis spätestens am Montag vor dem oben erwähnten Beratungstermin bis um 12 Uhr an: Tel. 061 486 27 16. Selbstverständlich haben Sie auch die Möglichkeit von Dienstag bis Donnerstag einen Beratungstermin in Allschwil zu vereinbaren.

*Ich freue mich auf Ihren Anruf! Caroline Schmidlin-Oppliger*



# Gastfamilie werden? Machen Sie den Test!



Wenn Sie bis hier gekommen sind, sollten Sie es auf jeden Fall versuchen!  
Mehr Informationen unter: [www.yfu.ch/gastfamilie](http://www.yfu.ch/gastfamilie) oder 031 305 30 60





## SENIORENDIENST ALLSCHWIL / SCHÖNENBUCH

### Was ist los in der Alten Post?

- |            |             |            |  |
|------------|-------------|------------|--|
| Donnerstag | 2. Februar  | 14:00 h    | <b>DIABETES</b><br>ein Lebenspartner für Senioren<br>Vortrag von Prof. Dr. med. Ulrich Keller<br>Optimal vom heutigen medizinischen Fortschritt profitieren kann nur, wer das Wissen über Wirkung der Ernährung und der Medikamente im Alltag umzusetzen versteht.   |
| Donnerstag | 9. Februar  | 14:00 h    | <b>Vorsorgeauftrag und Generalvollmacht</b><br>Rechtsanwältin und Notarin Dr. Agnes Dormann<br>Vorsorgeauftrag - Sicherstellung der Selbstbestimmung. Im Vortrag erfahren Sie, wie Sie vorsorgen können und im Falle von Krankheit und Behinderung möglichst selbstbestimmt weiterleben können.                  |
| Donnerstag | 16. Februar | 14:00 h    | <b>Bewusster atmen - besser leben</b><br>Vortrag von Félicie de Roche<br>Anhand von praktischen Übungen zeigt die Referentin wie bewusstes Atmen das allgemeine Wohlbefinden unterstützt und körperliche und mentale Kräfte stärkt.  |
| Donnerstag | 23. Februar | 14:00 h    | <b>Autogenes Training</b><br>eine einfache Selbst-Entspannungstechnik<br>Vortrag von Marianne von Weissenfluh<br>Unabhängig von Alter und Fitness kann die Technik auf unkomplizierte Art erlernt und in den Alltag integriert werden. Wie, das erläutert Ihnen die Referentin mit ihrer langjährigen Erfahrung. |
| Sonntag    | 26. Februar | ab 13.00 h | <b>Fasnachts-Sunntig - mir hän offe ab de eins</b>   |

**Das Café Alte Post ist offen Montag bis Freitag, 14 bis 17 Uhr**

#### **Aktiv für die Gesundheit: Unsere Kurse am Vormittag (Anm. 061 482 00 25)**

Montag	09:30 h	Rhythmik/Sturzprävention
Dienstag	09:00 h	Gedächtnistraining
Mittwoch	10:00 h	Richtiges Atmen durch Singen (Kurseinstieg jederzeit)
Donnerstag	09:30 h	Line Dance
Freitag	09:30 h	in Vorbereitung ab März: gemeinsam eine Stunde marschieren

#### **Am Nachmittag geht die Post ab ...**

Montag	ab 14 h	Stricken
Dienstag	ab 14 h	Spielen für Erwachsene
Mittwoch	14:00 h	Informatik-Café 11. Jan. / 25. Jan. / 8. Febr. / 22. Febr.
Donnerstag	16:00 h	Annahme von Näharbeiten
Freitag	ab 14 h	Jassen

**Buch-Tipp: „Unterleuten“ von Juli Zeh**

Zuerst: ja, es ist dick. Etwas mehr als 600 Seiten hat es schon... (die Bibliothekarin sagt, dass dicke Bücher die Leute abschrecken. Die würden so gut wie nie ausgeliehen.)

Mein Rat: Habt keine Angst vor der Dicke des Buches. Es liest sich runter wie Butter und plötzlich ist man ganz erschrocken, dass es schon vorbei ist.

Unterleuten ist ein Dorf in der Nähe von Berlin, ehemalige DDR. Es gibt die typischen alteingesessenen Dorfbewohner, deren Kinder und Enkelkinder, aber auch 2 zugezogene Paare „Aus dem Westen“.... Linda Franzen ist eine Pferdeflüsterin und möchte gerne eine Pferdezucht in Unterleuten aufbauen. Herr Fließ ist ein sehr engagierter Vogelschützer.

Und da geht es auch schon los.

Er hat Einsprache erhoben gegen die Koppelzäune von Linda Franzen, denn die würden seine Vögel stören.

Ich kann natürlich nicht ins Detail gehen, aber es gibt – wie ganz bestimmt in (fast) jedem Dorf – überall irgendwelche Dinge, die der eine will, der andere nicht hergibt, oder dem anderen nicht gönnt, Neid, Eifersucht, Affären, die ganze Palette bis hin zu Mord.....

Als Krönung kommt dann noch eine Firma von ausserhalb, die das Dorf komplett auf den Kopf stellt und nun geht es erst richtig los.

Das ist alles so „schön“ beschrieben, wie die sich gegenseitig über's Ohr hauen, wie da im Hintergrund mit dem Bürgermeister gemauschelt wird, weil ja immer irgendjemand noch etwas gut bei jemandem hat oder dem anderen etwas schuldet. Die Figuren sind so gut beschrieben, dass ich während der (wenigen, kurzen) Lesepausen immer wieder an sie denken musste, mir überlegt habe, ob jetzt das oder das passiert, wer jetzt an wen verkaufen wird, und was da eigentlich damals im Wald nun wirklich passiert ist....

Lustiger Weise gibt es sogar eine Website von der Dorfkneipe und einen Link zur Seite des Vogelschützers. Alles fiktiv natürlich..... oder?

Ich habe wirklich schon lange nicht mehr so sehr an einem Buch gehangen.

Mein ultimativer Tipp: bei Monika in der Bibliothek ausleihen und verschlingen!! :-)

*Astrid Bachmann*



# *Bieli Bestattungen*

**Ein Familienunternehmen  
seit 1886**

Allschwil, Liestal, Birsfelden, Basel  
Tel. 061 481 11 59

**Wir sind 24 Stunden für Sie da.**  
[www.bieli-bestattungen.ch](http://www.bieli-bestattungen.ch)

**Wichtige Adressen**

Bannwartin	Schäuble Gina	061/481 06 75
Bank	Raiffeisenbank, Bancomat bei der Gemeindeverwaltung	061/483 16 00
Bibliothek	Bibliothek schöneBUECHträff, Im Kirschgarten 18, Monika Langmesser	079/924 47 94
Brunnmeister	Anton Oser	061/481 26 29
Festgarnituren	Vermietung, Ausgabe, Thomas Eichenberger	079/439 39 09
Feuerwehr	Philippe Osterwalder, Kommandant	079/629 04 82
Freizeittreff Tatzelwurm	Sandra Freymond Melanie Rizzi	061/373 26 26 061/851 29 63
Friedensrichter	Beat Meyer-Zehnder	061/481 91 52
Friedensrichter	Jean-Jacques Winter	061/315 68 62
Gemeindepolizei	Roberto Marcacci/Peter Voggensperger	079/288 17 06
Grenzwache	grenzwache.basel@ezv.admin.ch, Einsatzzentrale Basel	0800 800 110
Kantonspolizei-posten Allschwil	Baslerstrasse 111, 4123 Allschwil	061 553 42 67
Kindergarten	Unterer Bündtenweg 7 Abwartin: Helene Sütterlin-Born	061/481 55 10 061/482 22 82
Kirchgemeinde, Christkatholische	Schönenbuchstrasse 8, Postfach, Allschwil 2, Pfarramt, allschwil@christkath.ch	061/481 22 22
Kirchgemeinde, Evangelische	Baslerstrasse 226, Allschwil, Sekretariat	061/481 30 11
Kirchgemeinde, Röm. Katholisch	Pastoralraum Allschwil-Schönenbuch, Baslerstrasse 49, Allschwil	061/485 16 16
Milch- und Landwirtschafts-gen.	Oser Pius, Präsident	061/481 86 06
Mittagstisch Schönenbuch	Aletta Karsies van Eeden	061/601 76 25
Musikschule	Sekretariat, Baslerstrasse 111, Allschwil	061/486 27 50
Mütter-, Väterberatung, Leimental	Montag bis Freitag, Beratung nach Vereinbarung, www.mvl.ch	061/486 27 16
Ölfeuerungskontrolle	Tobias Bigger (amtlicher Feuerungskontrolleur der Gemeinde Schönenbuch und Kaminfegermeister)	061/481 28 50 077 431 51 28
Schule	Zollstrasse 5 / Rektorat Abwart Schule und Mehrzweckhalle, Beat Hugentobler	061/481 33 90 079/363 01 73
Schulrat	Bernadette Schoeffel	061/481 22 74
Sektions-Chef	Kreiskommando	061/926 72 72
Seniendienst	Oberwilerstrasse 3, Allschwil	061/482 00 25
Seniorenturnen	Verena Sütterlin	061/272 29 90
Senioren-Nachmittage	Sabine Iwanski	061/482 07 32
Sozialhilfebehörde	Christoph Fehr-Stauffer	079/345 17 09
Spielgruppe Luftibus	Christa Stark	061/482 01 44
Spitex	Baslerstrasse 247, Allschwil	061/485 10 10
Steuerverwaltung	Steuerbezug Liestal	061/552 52 79
Wasenmeister	Thomas Voggensperger	061/481 74 54
Wasserturm-Betreuer	Beat Hugentobler Andrea Bubendorf	079/363 01 73 079/732 91 10
Zivilstandesamt	Zivilrechtsverwaltung BL, Kirchgasse 5, 4144 Arlesheim	061/552 45 00

**Veranstaltungskalender 2017***Februar 2017*

04.02.2017	Musig Obe, 19.00 Uhr, Gartenhof Allschwil	Musikverein
11.02.2017	Fondueplausch, ab 18.00 Uhr, Kellerklause	BC Schönenbuch
22.02.2017	Seniorenachmittag	
24.02.2017	Bezirksdelegierten-Versammlung, 18.45 Uhr, MZH	Feldschützen Gesellschaft

*März*

10.03.2017	GV, Kellerklause	Zundhölzliverein
13.03.2017	GV, TSVS, 20.00 Uhr, Kellerklause	TSVS
15.03.2017	Mitgliederversammlung	Tennisclub Schönenbuch
17.03.2017	GV, 19.00 Uhr, Krone	Musikverein
18.03.2017	Kinderkleiderbörse	Kiwi-Verein
21.03.2017	Bürgergemeindeversammlung, 20.00 Uhr, Vereinslokal	Bürgergemeinde
22.03.2017	Seniorenachmittag	

Der Veranstaltungskalender wird im Internet laufend nachgeführt. Im Schönenbacher Mitteilungsblatt wird er ebenfalls publiziert. Wir bitten die Vereine und Organisationen Ihre Anlässe der Gemeindeverwaltung frühzeitig mitzuteilen: [www.schoenenbuch.ch](http://www.schoenenbuch.ch)



## Schönenbucher. Wir haben etwas gegen Einbrecher.

Wir sind Spezialisten für Einbruchschutz und sorgen dafür, dass Sie ruhig schlafen können. Sprechen Sie mit uns. Expertise gratis. Anruf genügt!  
Telefon 061 686 91 91. [www.einbruchschutzBasel.ch](http://www.einbruchschutzBasel.ch)



Einbruchschutz + Schreinerei  
Robert Schweizer AG  
Oetlingerstr. 177, 4057 Basel  
Tel. 061 686 91 91



Einbruchschutz + Beschläge  
BSD Beschläge Design AG  
Reinacherstr. 105, 4053 Basel  
Tel. 061 755 30 00